

24. August 1977

**Recht
und Währung**Betreff: **Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen****Bekanntmachung
über die Aufhebung von Treuhandschaften
Vom 9. August 1977**

(Bundesanzeiger Nr. 153 vom 18. August 1977)

Nach § 18 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Abwicklung der unter Sonderverwaltung stehenden Vermögen von Kreditinstituten, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen vom 21. März 1972 (BGBl. I S. 465) habe ich heute die Treuhandschaften der nach § 4 des Dritten Umstellungsergänzungsgesetzes vom 22. Januar 1964 (BGBl. I S. 33) zur Treuhänderin bestellten

Deutschen Girozentrale — Deutsche Kommunalbank —, Berlin,

über die im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) vorhandenen Vermögen folgender Kreditinstitute mit früherem Sitz im heutigen Gebiet der DDR aufgehoben:

Lfd. Nr.	Name des Kreditinstituts	früherer Sitz
1.	Stadtsparkasse zu Beelitz,	Beelitz (Mark)
2.	Sparkasse der Stadt Malchow,	Malchow (Meckl.)
3.	Sparkasse der Stadt Neukalen,	Neukalen (Meckl.)
4.	Kreissparkasse des Kreises Schönberg,	Schönberg (Meckl.)
5.	Städtische Sparkasse zu Treuenbrietzen,	Treuenbrietzen
6.	Sparkasse der Stadt Vetschau,	Vetschau (Niederlausitz)

Die Aufhebung der Treuhandschaften wird mit Ablauf des Tages der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Bundesanzeiger wirksam.

Berlin, den 9. August 1977

V 4 — Z 23 — 181 205

Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen

Im Auftrag

Thomas

Fernsprecher (06 11)
158-3079 oder 158-1Vorgang
Mitt. 1003/70
Mitt. 1011/73